Uniun/Verein «Nies Surrein»

Radunonza generala/Generalversammlung 26.05.2023

Protocol/Protokoll

Präsident: Otto Deplazes

Kassier: Markus Pelican

Stimmenzähler: Ueli Forster zählt 24 Mitglieder

Entschuldigte: 15 Abmeldungen

1.) Beinvegni/Begrüssung

Otto Deplazes arva la radunonza e annunzia che fa finavon en tudestg per quels che capeschen bu schi bien el survilvan.

Otto Deplazes eröffnet die Versammlung und erläutert, dass diese vorwiegend in deutsch gehalten werde.

Er erwähnt die geplante Vereins-Homepage, welche neben Vereinsstatuten auch Fotos, Aktivitäten und weitere Informationen enthalten wird.

2.) Protokoll 25.11.2022

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

3.) Rendaquen/Geschäftsbericht

Aktueller Kontostand: Fr. 5853.- (plus Betrag/Kasse Schafstall)

Kommende Ausgaben: Fr. 2200.- für die Homepage (z. Hd. Martin Loretz, Surrein)

4.) Entradas/Extradas

Aktuell zählt der Verein mindestens 60 Mitglieder, Otto rechnet mit einer Zunahme auf > 80 Mitglieder.

5.) Elecziuns/Wahlen

Diese finden zweijährlich statt und stehen für das kommende Jahr wieder an.

6.) Plan da lavur per 2023/geplante Arbeiten und Aufgaben für 2023

a) Ueli Forster berichtet über das Projekt Fledermaus. In der Kirche Surrein sind gegen 1000 dieser Tiere entdeckt worden. Mit der Nachtbildkamera sind sie nachts oder in der Dämmerung sichtbar. Gezählt werden sie manuell mit einem Klickzähler.

b) Fronarbeit im Lärchenwäldli: Gesucht werden Freiwillige, welche helfen beim Pflanzen von neuen Lärchen. Vitus Düggelin übernimmt die Aufgabe, gelegentlich ein Auge auf die Bäume zu werfen – besten Dank an Vitus!
Ueli Forster schlägt vor, es sollen Bäume mit einer bereits beachtlichen Grösse gewählt werden, damit sie sich gut im Wachstum durchsetzen können.
Pauli Albin weist darauf hin, die Bäume müssen zunächst mit Gitter gegen Hasen geschützt werden und es soll in Nähe der jungen Bäume kein Trimmer genutzt werden!

c) Neophyten-Programm: Bei Giachentrina hinter den Garagen von Martin Cathomas sowie gemäss Instruktionen des Försters Beat Cadruvi müssen Neophyten entfernt werden. Hierfür sucht der Verein ebenfalls Freiwillige. Geklärt werden muss noch der Entsorgungsort.

d) 1 aoust/1. August – der Verein wird wiederum eine Aktivität zum Nationalfeiertag organisieren.

e) Flohmarkt (noch nicht terminiert). Dieser soll vor der Sperrgutsammlung angekündigt werden! Die Einnahmen werden an die jeweiligen Verkäufer gehen. Pro Verkäufer wird ein Aufwand-/ bzw. Tischpreis von ca. CHF 15.- erhoben. Ein Bistro soll organisiert werden. Wer will etwas beitragen zu diesem Anlass?

f) Spisas veglas/Alte Speisen (noch nicht terminiert). Dieser Anlass soll wetterunabhängig im Schulhaus stattfinden.

g) Otto fragt nach weiteren Ideen für Aktivitäten.
   - Vorschlag Pauli Albin: Interaktion zwischen Hundebesitzer/Hunden/Welpen und Kindern/allgemein Interessierten. Ziel: Umgang mit Hunden lernen, Angst abbauen, Respekt lernen (wie kann auf Hunde zugegangen werden?); Dauer ca. 2 – 3 Std.; Pauli würde den Anlass leiten und schlägt fix das Datum vor: Samstag, 7. Oktober 2023; ab 15.00 Uhr

Otto fragt nach, ob die Gemeinde einen finanziellen Beitrag leistet bezüglich Einsatz Lärchenwäldli und Neophyten-Programm.

7.) Contribuziun annuala/Jahresbeitrag wird bestimmt durch eine Wahl: Fr. 20.-
(Fr. 40.- dreimal gewählt; Fr. 30.- achtmal gewählt; Fr. 20.- 14mal gewählt). Der Jahresbeitrag kann jährlich angepasst werden.

8.) Midada da statutas/Keine Statutenänderungen

Frage von Roland Tschuor bezüglich Nutzen und Baurecht des Schafstalls. Otto reagiert, der Verein sei offen für Ideen. Emanuel Giger und Serafin Lutz zahlen Fr. 80.- Jahresmiete (Zweck Holzlager).

9.) Varia

a) Nies Surrein hat ab sofort im Schulhaus einen Vereinsschrank gratis zur Verfügung.

b) Am 9.6.2023 findet ein Treffen mit verschiedenen regionalen Vereinen statt. Otto wird teilnehmen. Ziel ist die Diskussion über Zusammenarbeiten, mögliche Projekte wie z.B. ein öffentlicher Bus in Surrein und Umgebung. Auf der zukünftigen Homepage wird Näheres publiziert.

c) Die Repower will einen grösseren Transformator auf dem Dorfplatz bauen als Ersatz des bisherigen hinter dem ehemaligen Restaurant Greina. Diskussion über mögliche Standorte. Einstimmig findet der Verein, dass der Transformator nicht auf den Dorfplatz zu stehen kommen darf. Otto bekommt weitere Infos von Repower via Gemeindebauamt
Urs Gallmann, welcher den aktuellen Transformator im Garten stehen hat, er habe nie gewünscht, dass der Trafokasten aus seinem Garten raus soll.

d) Der Verkaufsladen Prima hat einen Minderertrag durch den Umbau gemacht. Dies macht jedoch nur Fr. 15'000.- von den Gesamt Fr. 40'000.- Verlust. .
   - Otto wirbt für den Einkauf beim Prima und erwähnt, dass das bereits lange diskutierte Projekt «Lag Salischinas» dem Laden wohl gute Einnahmen bringen würde.
   - Vitus Düggelin schlägt vor, auf der Homepage von Nies Surrein Aktionen und Aktuelles des Primas zu veröffentlichen.

- Ueli Forster fügt an, dies könnte über einen Chat bekannt gemacht werden. Ausserdem kann beim Prima sehr viel bestellt werden, was er nicht fix im Gestell hat. Dies sei vielen nicht bewusst und würde zu wenig genutzt.
- An dem Treffen der verschiedenen Vereine (siehe 9.b) soll die Unterstützung der Primaläden in Rabius und Surrein hingewiesen werden!
- Allgemeine Ideen.: Reklame für Velofahrer? Eine Verweilecke mit Schatten, welche zum Einkauf beim Prima einlädt?
- Buvette? Grillstation?
- Öffentliches WC?
- 24h-Schrank?

Surrein, 02.06.2023

Für das Protokoll: Regula Dahinden